

Schulminis treffen auf Profimusiker

Zuerst trillern und zwitschern die Jungen und Mädchen der Grundschule Niendorf zusammen mit denen der Kindertageseinrichtung Niendorf. „Wir singen uns gerade ein“, erklärt Judith Walter, Musikpädagogin der Musik- und Kunstschule Lübeck. Dann wechseln alle gemeinsam den Raum, und die Begrüßung fällt weit professioneller aus: Auf die Kinder wartet das Streichquintett des Philharmonischen Orchesters. Christina Reitemeier-Bruggaier (Geige), Jens-Peter Heidemann (Geige), Christian Jonkisch (Bratsche), Sigrid Strehler (Cello) und Dagmar Labusch (Kontrabass) sind heute in der Grundschule zu Besuch. Zum Auftakt spielen sie die Melodie des Märchens „Peter und der Wolf“.

In dem Projekt „Gemeinsam ankommen“ beschäftigen die „Schulminis“ sich mit tanzpädagogischen und musisch-kreativen Aufgabenstellungen. Zwei Stunden pro Woche üben die zukünftigen Schulanfänger unter der Leitung von Judith Walter. Das Projekt ist eine Kooperation zwischen der Grundschule und der Kita. Mit dabei ist auch Kristina Webecke, Leiterin der Kita. „Der Schwerpunkt liegt dieses Mal auf der Musik, weil Judith Walter zusammen mit der vierten Klasse teilnimmt“, sagt Webecke. Ziel sei es, sowohl Kita-Kinder als auch Grundschüler früh an die Musik heranzuführen. „Dadurch wird die Intelligenz der Kinder gefördert“, sagt die Kita-Leiterin.

Der Besuch des Philharmonischen Orchesters ist der Höhepunkt von „Gemeinsam ankommen“ – und ein voller Erfolg. Die Jungen und Mädchen sind begeistert von der Musik des Quintetts. Geigerin Christina Reitemeier-Bruggaier führt die Viertklässler und „Schulminis“ mit Spaß durch die Vorstellung. Sie lässt die Kinder die Instrumente erraten und stellt sie im Anschluss vor. Und weil das Thema „Peter und der Wolf“ ist, zeigt das Orchester, wie es mit Musik verschiedene Tiere darstellen kann: Vögel, Fliegen oder eine Katze – alles kein Problem. Zum Ende spielen die Musiker die Melodie zu „Der Kuckuck und der Esel“, und unter Anleitung von Judith Walter singt die Kindergruppe mit Begeisterung dazu.

Das Quintett ist Mitglied der Philharmonischen Gesellschaft, einer gemeinnützigen Initiative, die zur Weiterentwicklung des Lübecker Musiklebens beitragen möchte, weshalb die Vorstellung auf ehrenamtlicher Basis stattfand. *sb*



Judith Walter singt sich mit den Kindern ein.

Foto: Sarah Blunck